

Fargate im Bundeshaus

Fargate nahm gegenüber Bundesrat Deiss und rund 25 Nationalräten Stellung zur Zukunft der Schweizer Exportförderung.

Das Parlament entscheidet im zweiten Halbjahr 2003 über die zukünftige Rolle der staatlich subventionierten Exportförderungsinstitution Osec. Fargate ist mit rund 150 Auslandstützpunkten ein etablierter privater Internationalisierungshelfer.

Die Chefs von EconomieSuisse, dem schweizerischen Gewerbeverband, den vereinigten Auslandhandelskammern (SwissCham), den Industrie- und Handelskammern Fribourg und St. Gallen sowie der Fargate durften ihre jeweiligen Standpunkte vorbringen, nachdem der CEO der Osec unmittelbar vorher in einem separaten Hearing Stellung beziehen konnte.

Für weitere Informationen: daniel.isler@fargate.com



Hearing der nationalrätlichen Kommission für Wirtschaft und Abgaben (WAK) vom 28. April zum Thema «Exportförderung» im Berner Bundeshaus